

Nutmutterschlüssel 186 589 11 07 00 Nachfertigung

Post by "Harald OM621" of Oct 28th 2021, 2:22 pm

Ich denke, dass mich hier noch nie eine "Diskussion" derart belustigt hat!

Das soll natürlich nicht meinen **Dank an Michael** für dessen besonderen Einsatz zur Entstehung dieses

unzweideutig erotischen Werkzeugs schmälern.

Und dir **Uli danke ich herzlich für dein derart ehrliches Coming Out,**

und erlaube mir, darauf einzugehen - [zwischen den Zeilen](#) ***

Hehe, Harald,

hast du noch nie einen der großen Gedore-Drehmomentschlüssel (die, die komplett aus Alu sind) mal einfach so in die Hand genommen und dessen handschmeichlerische Qualitäten und seine Ausgewogenheit genossen?

*** [Leider nein, solch edles Teil habe ich nicht...](#) 

Oder den feinen "Klicks" eines nagelneuen, schlanken Wera-Ratschenringschlüssels gelauscht?

*** [Bei mir klicken zwar auch Ratschen-Ringschlüssel, jedoch die vom NETTO-Ramschtisch - und die klingen leider gar nicht erotisch...](#)

Dich über die feinstufige, einhändige Verstellbarkeit und den sagenhaften Grip einer neuen Kipex Aligator gefreut?

*** Ich habe nicht mal eine Ahnung, was für ein Gerät das ist, und welche Geräusche es in die Werkstatt haucht...

Die schillernden Oberflächen makellos gedrehter oder gefräster Teile mit leuchtenden Augen bewundert?

*** Hmmmmm - doch - schon; aber das hat mich in keinsten Weise erregt. Bin ich gefühllos???



Ein perfekt gedrehtes Gewinde Gang für Gang mit den Augen nachverfolgt?

*** Also ich nehme da eher eine Mutter zur Hand und prüfe die Perfektion so...

Oder auch in einer ehrwürdigen, in Jahrzehnten gealterten Motorenschmiede die verwitterten, aber immer noch präzisen Schlüssel, Stecknüsse und Gewindeschneider in ihren ölgeschwärzten Kästen betrachtet, dabei über Sein und Nichtsein, das Altern und den Wert des Gegenständlichen nachsinnend?

*** Wenn du mich so ehrlich fragst, kann ich nur ganz ehrlich antworten:

Ich schaue mich da natürlich auch um, aber eher in die Richtung, einen Weg hindurch zu finden, ohne meinen locker geschlungenen Cashmere-Schal zu bekleckern.

Ja, ich gestehe ganz offen:

Für mich hat gutes Werkzeug etwas eindeutig erotisches.

Auch völlig losgelöst von seinem eigentlichen Zweck.

*** Ist es verrückt zu erwidern, dass mich dann und wann in meiner Oldtimer-Garage auch erotische Gelüste befallen?

Dann, wenn meine Liebste vorfährt - und ich mich blitzartig vom Schrauber zum Schwerenöter verwandle... 👍

